

rens, der Aufbereitung und der Agglomeration der Erze mechanisiert; die Mechanisierung der Abfuhr von Erzen und Gestein wird vollendet. Es sind umfangreiche Arbeiten zur Mechanisierung der Produktionsprozesse in Hochöfen und in Siemens-Martin-Öfen durchgeführt worden. Im vergangenen Jahr wurden über 90 Prozent des Roheisens und des Stahls in mechanisierten und in bedeutendem Maße automatisierten Hochöfen und Siemens-Martin-Öfen erschmolzen.

\* In der chemischen Industrie wurde eine Reihe neuer hochproduktiver technologischer Prozesse eingeführt und die Produktion vieler wertvoller synthetischer Materialien aufgenommen. Es wurden umfangreiche Arbeiten zur Vollmechanisierung der hauptsächlichlichen Werkabteilungen in den Betrieben für synthetischen Kautschuk und synthetischen Alkohol sowie in den Stickstoff-, Soda-, Schwefelsäure-, Chlor- und Reifenbetrieben durchgeführt.

Einen führenden Platz in der Erdölindustrie hat das außerordentlich produktive Turbobohrverfahren eingenommen. Die fortschrittliche Methode der künstlichen Aufrechterhaltung des Drucks in den Erdöl führenden Schichten wurde zur wichtigsten Methode der Ausbeutung der Erdölvorkommen. In den Erdölraffinerien werden in großem Umfang vollkommene katalytische Prozesse der Erdölverarbeitung unter Anwendung von erweiterten hochproduktiven Anlagen eingeführt. In der Kohleindustrie wurden das Schrämen, der Abbau und die untertägige Förderung der Kohle sowie die Förderung nach über Tage mechanisiert. Im Kohleabbau mittels Kombines hat die UdSSR alle Länder bedeutend überflügelt. Breite Anwendung fand der Abbau der Kohle im Tagebau unter Verwendung leistungsfähiger Ausrüstungen; es werden die Hydrokohlegewinnung und der Hydrotransport der Kohle eingeführt.

In den Kraftwerken sind moderne energetische Ausrüstungen und die automatische Steuerung der Prozesse zur Erzeugung von Elektro- und Wärmeenergie eingeführt worden.

Im Maschinenbau wurden Hochleistungskondensationsturbinen und Dampf-

kessel mit Überdruck, moderne Typen von metallzerspanenden Maschinen, Schmiedepressen, Elektro- und Dieselloks, Kraftwagen, Bagger, Kombines und andere Maschinen und Ausrüstungen mit hohen technisch-ökonomischen Kennziffern hergestellt. Bedeutend erneuert und erweitert wurde die Nomenklatur der produzierten Landmaschinen. Neben der Erhöhung des technischen Niveaus der neu produzierten Werkzeugmaschinen und Maschinen wurden über 100 000 Einheiten der vorhandenen metallzerspanenden Ausrüstungen modernisiert.

Technische Vervollkommnungen, die die Produktion steigern, ihre Selbstkosten senken und die Arbeitsproduktivität erhöhen, wurden in der Holz-, Leicht-, Nahrungsmittelindustrie und in anderen Industriezweigen eingeführt.

Im Bauwesen, insbesondere im Wohnungsbau, wendet man verstärkt industrielle Methoden an. Die Technologie wurde verbessert, und zwar auf der Grundlage der weitgehenden Verwendung von Stahlbetonfertigteilen, deren Produktion im Jahre 1958 auf 19 Millionen Kubikmeter gegenüber 3 Millionen Kubikmeter im Jahre 1954 gestiegen war. Die Methode des kontinuierlichen Vibrationswalzens sowie das Kassettenverfahren bei der Produktion von Stahlbetonfertigteilen, die neue Möglichkeiten für die weitere Industrialisierung und die Senkung der Baukosten bieten, werden eingeführt.

Die technische Rekonstruktion der Haupttransportmittel wird verwirklicht. Der Generalplan zur Elektrifizierung der Eisenbahnen und die Umstellung auf Diesellokbetrieb werden mit Erfolg realisiert. Der Schiffs-, Kraft- und Luftverkehr wird durch neue technische Mittel ergänzt.

Die Errungenschaften der Sowjetunion in der friedlichen Anwendung der Atomenergie und des Düsenflugwesens sowie der Start der \* ersten künstlichen Erdsatelliten in der Geschichte der Menschheit und der ersten kosmischen Rakete haben der ganzen Welt anschaulich gezeigt, welche Höhen unser Volk in den Jahren der Sowjetmacht in Wissenschaft und Technik erreicht hat. An all dem haben unsere ruhmreichen Wissenschaftler, Ingenieure, Techniker, Konstruk-